

Berliner Netzwerk TTIP | CETA | TiSA stoppen!

TiSA

contra

öffentliche Daseinsvorsorge?

Michael Fischer (Ver.di)

Vortrag 13. März 2017, 19 Uhr

DGB-Gewerkschaftshaus, Keithstr. 1+3, 10787 Berlin



www.stoppt-ttip-berlin.de

Einladung zu

Vortrag und Diskussion

Montag, 13. März 2017 | 19 Uhr

TiSA *contra* öffentliche Daseinsvorsorge?

*Mögliche Auswirkungen des plurilateralen Dienstleistungs-
handelsabkommens auf öffentliche Dienste und
demokratische Regulierung*

mit **Michael Fischer, Bereichsleiter Politik und Planung ver.di**
im **DGB-Gewerkschaftshaus, Keithstr. 1+3**, am Wittenbergplatz

Im Schatten von TTIP und CETA wird TiSA seit 2012 geheim verhandelt. Schon 2017 könnte das von 22 Staaten und der EU geplante „Abkommen über den Handel mit Dienstleistungen“ (Trade in Services Agreement) ausverhandelt sein.

Mehr noch als TTIP und CETA zeigt TiSA die radikale Tendenz, die öffentliche Daseinsvorsorge und die damit verbundenen Dienstleistungen rein kommerziell zu betrachten. Damit droht die massive Einschränkung öffentlicher und demokratisch legitimer Regulierungsmöglichkeiten sowie von Umwelt-, Arbeits- und Sozialstandards.

Höchste Zeit, dass die Auswirkungen von TiSA auf alle jetzigen und zukünftigen Dienstleistungen öffentlich diskutiert werden.

Veranstalter: Berliner Netzwerk TTIP | CETA | TiSA stoppen!



BUNDjugend
LANDESVERBAND BERLIN



**MEHR
DEMOKRATIE**

GeN



TiSA-Veranstaltungsreihe 2017. Infos unter: www.stoppt-ttip-berlin.de

ViSDP: Wolfgang Rebel, Berliner Wassertisch, c/o GRÜNE LIGA Berlin e.V., 10405 Berlin